

Die Vertretung des Eidgenössischen Departements für Auswärtige Angelegenheiten (EDA), und dessen neuer Generalkonsul in Barcelona, Rolf Frei, laden verschiedene Staatsvertreter befreundeter Nationen und lokale Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft, sowie die auf den Balearen ansässigen Auslandschweizerinnen und –schweizer zum Apéro in den Real Nautico in Palma ein. Generalkonsul Rolf Frei ersetzt den nach Frankfurt versetzten Pius Bucher.



Botschafter Jean-Philippe Tissières, ein gebürtiger Lausanner, heisst die 220 Gäste auf deutsch, französisch und spanisch willkommen. Spanien sei ein moderner und guter Staat mit Zukunft. Er besuche zum ersten Mal die Balearen und sei sehr beeindruckt von deren Schönheit, die er mit jener der Schweiz innerhalb Europas verglich. Zwischen den beiden Staaten bestünden ausgezeichnete Beziehungen. Es freue ihn, so Botschafter Tissières, „meinen Freund Rolf Frei als neuen Generalkonsul von Barcelona einzuführen.“ Die Zusammenarbeit mit dem auf Mallorca ansässigen Honorarkonsul Christian Neukom garantiere für ein perfektes Team.

Jean-Philippe Tissières  
Botschafter



Rolf Frei  
Schweiz. Generalkonsul  
Barcelona



Christian Neukom  
Honorarkonsul  
Palma de Mallorca

Rolf Frei ist 1963 in Luzern geboren und hat zwei Töchter (20 und 16 Jahre). Nach einigen Jahren Berufserfahrung in der Privatwirtschaft tritt der ausgebildete Betriebsökonom vor 20 Jahren ins EDA ein. In der Folge wird er in Lyon, Kuala Lumpur, Barcelona, Brasilia, Bern und Washington eingesetzt. Die letzten vier Jahre arbeitet er bei der Botschaft in Singapur, wo er neben seinen Aufgaben als Botschaftsrat gleichzeitig auch den Swiss Business Hub ASEAN (Association of Southeast Asian Nations) leitet. Der Swiss Business Hub ASEAN unterstützt Schweizer und Lichtensteiner Unternehmen beim Auf- und Ausbau ihrer Aktivitäten. Seit dem vergangenen August leitet er das Schweizerische Generalkonsulat in Barcelona.

Seine Prioritäten für seine neue Aufgabe umschreibt er wie folgt:

- Kompetente, effiziente und kundenfreundliche Dienstleistungen des Generalkonsulates für die Schweizer BürgerInnen, welche hier ansässig oder auf der Durchreise sind.
- Pflege des Kontaktes mit der Schweizer Kolonie und den lokalen Behörden.
- Ausbau und Vertiefung der Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft.



Der gelungene Anlass endet mit einem reichhaltigen Apéro mit feinen Tapas und freundschaftlichen Gesprächen zwischen Schweizer Residenten, die sich teilweise zum ersten Mal begegnet sind. Auf den Stehtischchen liegt Werbematerial, das zum Beitritt in den sehr aktiven Club Suizo Balear einlädt!

Für den Bericht: A.W.